

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 94.

Dresden, am 10. Mai

1898.

Stierundneunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 10. Mai 1898, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 875—881. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanz-
deputation B über die Petition des Stadtgemeinderaths
zu Mylau, die Eisenbahn Mylau-Vengensfeld betr. —
Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanz-
deputation A über die zu Kap. 70 des Staatshaushalts-
Stats für 1898/99 (Landesanstalten) nachträglich ein-
gegangene Petition des Apothekers Beger in Bräunsdorf
und Genossen gegen den Bau von Beamtenwohnhäusern
bei der Landesanstalt daselbst. — Schlußberathung über
die mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-
deputation und zwar: 1. über die Petition des Vieh-
händlers Clemens Rhode in Burkau um Abänderung der
gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der Vorsichtsmaß-
regeln gegen Einschleppung der Maul- und Klauenseuche;
2. über die Petition der Dünger-Exportgesellschaft zu
Dresden um Frachtermäßigung u., und 3. über die Pe-
tition des Gemeindevorstandes Ebert in Delsengrund und
Genossen, die Verletzung der Delsengrundstraße in fahr-
baren Zustand auf Staatskosten und die Aufhebung des
Wegegeldes betr. — Festsetzung der Zeit und Tagesord-
nung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Ackermann.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Mehsch, sowie die
Herren; Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr. Bodel,
Dr. Freiherr von Bernerwitz, Merz, Geh. Regierungs-

rath Dr. Forster-Schubauer, Geh. Finanzräthe von
Kirchbach, Dr. Kohlshütter und Geh. Medizinalrath
Dr. Siedamgroßky.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte die Registrande zu geben.

(Nr. 875.) Antrag zum mündlichen anderweiten
Berichte der Finanzdeputation A über den von den Abgg.
Dr. Mehnert und Genossen zu Kap. 49 Tit. 1 des Staats-
haushalts-Stats für 1898/99 gestellten Antrag auf Er-
höhung des Postulats für Wegebauunterstützungen.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tages-
ordnung.

(Nr. 876.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben
Deputation über die zu dem Königl. Dekrete Nr. 3, die
Weiterführung der Reform der direkten Steuern betr.,
in Bezug auf die Grundsteuer eingegangenen Petitionen.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 877.) Antrag zum mündlichen Berichte der
Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition
des Bahnwärters a. D. Christian Friedrich Böhm in
Zeulenroda um Anrechnung weiterer Dienstjahre und
Erhöhung der Pension.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 878.) Antrag zum mündlichen Berichte der-
selben Deputation über die Petition Wilhelm Barthel's
in Löbtau und Genossen wegen der Sondergewerbsteuer
bezüglich der Konsumvereine.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 879.) Antrag zum mündlichen Berichte der-
selben Deputation über die Beschwerde, beziehentlich
Petition des Rittergutsbesizers Domprobst Dr. Georg
Friederici in Leipzig wegen Zulassung der Abzugsfähig-
keit der Amortisationsraten bei der Einschätzung zur
Einkommensteuer.

Präsident: Desgleichen.